

Dragons-Red Demon(Parodie auf Dragons)

Von Paperdemon

Kapitel 1: Anfangs

Dragons?-Red Demon

Eins muss ich hier noch vorwegnehmen, hier handelt es sich bei dem Begriff Dämon nicht um die klassische, hinterhältige Version, welche zaubern kann!!Sondern ich bezeichne damit diese Kreaturen die unberechenbar sind, klug und als gründlich aggressiv gelten. So werden sie in diesem Volk als Dämon bezeichnet!!

Er hatte sich von Leios die nötigen Tipps und Informationen geben lassen und jetzt saß er hier. Hier das hieß, das ihm Leios geraten hatte das er erst mal genau zu überlegen ob er das echt so wollte. Da ihm Leios in allen Einzelheiten erzählt hatte wie es dazu gekommen war, das er einen lebendigen Menschen für so lang in seiner Höhle hatte, war Akai jetzt zu neugierig. Aber das er diese Dummheit nun auch noch aus Absicht nach machen musste, das war echt dumm!!

Er wusste ja das Akai neugierig war, aber das hier hörte auf lustig zu sein! So waren es die Worte von Leios gewesen...

Und saß er hier in diesem Baum und wartete auf die Dämmerung. Akai der rote so nannten sie ihn, weil sein Körper so viel dieser Farbe besaß. Außer rot waren ihm selbstverständlich noch einige andere Farben zu eigen. Aus violett glimmenden Augen schaute er jetzt seit Stunden dem Dorfleben zu und im Stillen amüsierte er sich des Öfteren. Denn da war ihm jemand aufgefallen, der immer von weiblichen Wesen sehr umschwärmt wurde und darüber kein so sehr glückliches Gesicht machte.

Hm ja dieser könnte ihm auch gefallen da er selber auch nicht so wirklich Interesse an weiblichen Wesen hatte. Nur gut das ihn die ausgeprägte Belaubung so hervorragend verdeckte. Denn auch wenn er nicht ein einziges Wort verstand so wurde ihm die ganze Situation klar. Wenn er diesen griff, dann würde der eher noch dankbar dafür sein!!So dachte er sich das zumindest...

Die Dämmerung kam und er wäre fast vor Langeweile eingeschlafen! Naja er hatte sich ja auch den ganzen Tag seit dem Morgen hier versteckt und so war es kein Wunder. Aber es machte auch irgendwie Spaß ihm so zu zuschauen. Das Haar war schwarz, aber es schimmerte blau wenn einzelne Sonnenstrahlen darauf fielen. Die Augen waren echt dunkel und sie wirkten grün, doch da war er sich nicht sicher. Ansonsten schätzte er den Menschen auf höchstens zwanzig Jahre, oh er war so

verdammt schlecht darin solche Dinge zu schätzen!

Die Dämmerung wich der Dunkelheit und lautlos erhob er sich vom Baum in die Luft. Er hatte sich den Tag aus gebührender Entfernung diesen Menschen angeschaut. Es würde ihm leider nicht möglich sein, den eigentlichen Grund zu nennen...

Er packte ihn an den Schultern und sah zu, dass er mit seiner Last schnell wieder an Höhe gewann! Dann sah er noch flüchtig in die verwirrten Gesichter der Mädels und stieg dann auf eine auf ca 60-70 Meter. Diese Person war erstaunlich ruhig, wo er doch mit beschriebener Panik gerechnet hatte!!Schliesslich hatte ihn Leios ausführlich davor gewarnt.